

ANORDNUNG VON ERGÄNZUNG DER FESTSETZUNGEN

ZEICHENKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN

3. BAUFISCH

3.5 b BESONDERE BAUFISCH - TERRASSENBEBAUUNG

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

WA TERRASSENBAUUNG GRUNDSTÜCK NR. 24 JULI 75

4.87W 7-4 VOLLGESCHOSS, KELLERGESCHOSS ALS GARAGENGESCHOSS

OFFENLIEGE DACHFLÄCHEN: PFANNENDECKUNG NATURROT
TERRASSENWÄNDCHEN: FLÄCHEN MIT PLATTENBELAG
DACHGAUPEN: ZULÄSSIG
FASSENDGESTALTUNG: MAUERFLÄCHEN VERPUTZT ODER HOLZKLEBSTREIFEN MIT ZIEGELDECKUNG

DEFINITION 9320 2 C

REAKTIONELLE ERGÄNZUNG VOM 07.12.1983 ZU PARZELLE 30
TGA-IB VOLLGESCHOSS (UNTERGESCHOSS, ERDGESCHOSS, EINSCHL. AUSGEBAUTES DACHGESCHOSS)
TGA-HANSEITIGS VOLLES GESCHOSS SICHBAR
KELLERGESCHOSS NICHT SICHBAR - HANGSEITIGS AUFGEFÜLLT

GRÜNDORDNUNG

1. FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN

3. PFLANZUNGEN IN ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN BEREICHEN

3.6.1. BEGRÜNTETE FLACHDACHDREIFACHE

3.6.2. OFFENE VORGÄRTEN VON DEN FREILIEFERCARAGEN

3.7 FÜR DIE BAULICHEN ANLAGEN DES DECKBLATTES NR.1 IST MIT DEM BAUANTRAG EIN GESTALTUNGS- UND BEPFLANZUNGSPLAN FÜR DIE FREIFLÄCHEN MIT EINZUREICHEN, DER ZUM INHALT DER BAUGENEHMIGUNG GEMACHT WIRD (REDAKTIONELL GEÄNDERT AM 07.12.1983)



VERFAHRENSVERMERK:

DAS DECKBLATT NR.1 MIT BEGRÜNDUNG VOM 11.04.1983 DES BEWAUUNGSPLANS HAT VOM 15.08.83 BIS 13.09.83 **Verwaltungsgemeinschaft Griesbach-Rottal** ÖFFENTLICH AUSDLIEGEN, ORT UND ZEIT SEINER AUSLEGUNG WÜRDEN ORTSBLICH DURCH **Ansitzlag** AM 11.08.83 BEKANTT GEMACHT. DIE STADT HAT MIT BESCHLUSS VOM 23.08.83 DAS DECKBLATT NR. 1 DES BEWAUUNGSPLANS GEMÄSS § 10 BRAUG UND ART. 24, ABS. 3 BAYBO ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

22. Dez. 1983

GRIESBACH, DEN

STADT GRIESBACH
W. Krieger
BÜRGERMEISTER

DAS DECKBLATT NR.1 WIRD GEMÄSS § 11 BRAUG GENEHMIGT, DER GENEHMIGUNG LIEGT **an. Bescheid** VOM 11.9.84 NR. **BL 489** ZUGRÜNDE.

PASSAU, DEN 12. Sep. 1984

STADT GRIESBACH
W. Krieger
BÜRGERMEISTER

DAS DECKBLATT NR.1 WIRD MIT DEM TAGE DER BEKANTTUNG GEMÄSS § 12 BRAUG, DAS IST AM 20.9.84 RECHTSVERBINDLICH. DAS DECKBLATT NR.1 HAT MIT BEGRÜNDUNG VOM 20.9.84 BIS 21.10.84 IM **Stadt Griesbach** AUSGELIEGEN. DIE GENEHMIGUNG DES DECKBLATT NR.1, SOWIE ORT UND ZEIT SEINER AUSLEGUNG WÜRDEN ORTSBLICH BEKANTT GEMACHT.

AUF DIE VORSCHRIFTEN DES § 44 C, ABS. 1, SÄTZE 1 UND 2 SOWIE ABS.2 DES BRAUG ÜBER DIE ERSTGEBÄUDE GELTENDE ENTSCHEIDUNGSGESAMTSCHRICH FÜR EINGRIFFE IN EINE BISHER ZULÄSSIGE NUTZUNG DURCH LESSEN BEWAUUNGSPLAN UND ÜBER DAS ERLÖSCHEN VON ENTSCHEIDUNGSGESAMTSCHRICHEN WIRD HINGEWIESEN. EINE VERLETZUNG VON VERFAHRENS- ODER FORMVORSCHRIFTEN DES BRAUG BEIM ZUSTANDKOMMEN DES BEWAUUNGSPLANS MIT AUSNAHME DER VORSCHRIFTEN ÜBER DIE GENEHMIGUNG UND DIE BEKANTTUNG DES BEWAUUNGSPLANS KANN DIE VERLETZUNG DER VERFAHRENS- ODER FORMVORSCHRIFTEN NICHT INNERHALB EINES JAHRES SEIT DEM INKRAFTTRETEN DES BEWAUUNGSPLANS DER STADT GRIESBACH GELTEND GEMACHT IST (§ 155 A BRAUG).

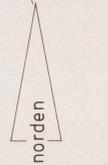
GRIESBACH, DEN 20.9.84

STADT GRIESBACH
M. Mitzam
1. BÜRGERMEISTER

bebauungsplan
griesbach-weinzierl
stadt griesbach/rottal
lkr. - passau

deckblatt nr.1 änderung
für grundstück nr. 24,25,3o

m 1:1000



planung: **MD BAUPLANUNGS GMBH**
H. G. G. G.

redaktionell geändert am 07. dez. 1983
strasskirchen, den 27. juli 1983

STADT GRIESBACH
M. Mitzam
1. BÜRGERMEISTER